

# ZERTIFIKAT

## Schweißen von Schienenfahrzeugen und -fahrzeugteilen nach EN 15085-2

Dem Betrieb **kawe ag**

**Schiffmühlestrasse 34A**

**5417 Untersiggenthal**

**Schweiz**

wird bescheinigt, dass er geeignet ist Schweißarbeiten auszuführen für den Geltungsbereich der:

**Zertifizierungsstufe CL1 nach EN 15085-2**

**Anwendungsgebiet:** • Herstellung und Einkauf von Komponenten für Schienenfahrzeuge

**Geltungsbereich**

Schweißprozess nach EN ISO 4063	Werkstoffgruppe nach CEN ISO/TR 15608	Abmessungen	Bemerkungen
131	23.1	t = 3 - 12 mm	FW
135	1.2	t = 3 - 10 mm D >= 168 mm	BW, FW
	2.1	t = 3 - 12 mm	FW
141	23.1	t = 1.5 - 10 mm D >= 20 mm	FW
	1.1, 8.1	t = 3 - 6.4 mm D >= 25 mm	BW, FW
	23.1	t = 3 - 10 mm D >= 25 mm	BW

**verantwortliche Schweißaufsichtsperson:** Florian Zeugin (IWE)

geb.: 02.12.1985

**gleichberechtigter Vertreter:**

-

**Vertreter:**

siehe Rückseite

**Zertifikat Nr.:** SVS/15085/CL1/180/2/16

**Gültigkeitszeitraum:** vom 10.03.2019 bis 09.03.2022

**Ausgestellt am:** 25.04.2019

**Auditor:** AHL

Allgemeine Bestimmungen (siehe Rückseite)



Grütter  
Leiterin der HZS



Zertifikat Nr.: SVS/15085/CL1/180/2/16

### **Bemerkungen:**

Bis Ende 2019 werden auch in Henschiken Bauteile nach EN 15085 hergestellt. Per Ende 2019 wird der Standort geschlossen.

Folgende Schweißaufsichtsperson ist berechtigt, im Rahmen des Geltungsbereiches dieses Zertifikates, Schweißer / Bediener nach den entsprechenden Normen zu prüfen: Herr Florian Zeugin (IWE) (de)

### **Weitere Vertreter:**

- Manuel Hofer (IWS) geb.: 04.09.1982
- Produktion Henschiken: Markus Klatt (IWS) geb.: 24.01.1968
- Roman Maron (Stufe C) geb.: 20.10.1958

## **Allgemeine Bestimmungen**

entsprechend EN 15085-2

### **Widerruf des Zertifikats**

Die Nationale Sicherheitsbehörde oder die Hersteller-Zertifizierungsstelle, die dieses Zertifikat ausgestellt hat, können das Zertifikat widerrufen, wenn:

- berechtigte Zweifel an der bedingungsgemäßen Ausführung von Schweißarbeiten nach den genannten Normen bestehen,
- berechtigte Zweifel an der ordnungsgemäßen Schweißaufsicht entsprechend den genannten Normen bestehen,
- keine anerkannte Schweißaufsicht mehr vorhanden ist,
- keine gültigen Prüfungsbescheinigungen der Schweißer und Schweißpersonale nach den genannten Normen vorliegen,
- nicht geprüfte Schweißer oder Schweißpersonale mit Schweißarbeiten im Rahmen der genannten Normen betraut wurden,
- andere Voraussetzungen nach den genannten Normen nicht mehr erfüllt sind,
- der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Möglichkeit der jährlichen Überwachung verweigert wurde,
- der Schweißbetrieb auf das Zertifikat verzichtet.

Der Widerruf ist der Hersteller-Zertifizierungsstelle vom Schweißbetrieb schriftlich zu bestätigen. Die Nationale Sicherheitsbehörde ist durch die Hersteller-Zertifizierungsstelle zu benachrichtigen.

Falls ein gültiges Zertifikat verlängert werden soll, ist mindestens **zwei Monate** vor dem Ablauf der Geltungsdauer bei der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Verlängerung zu beantragen.

### **Verteiler:**

1. Antragsteller
2. Akte